

LANGUAGE:	DE
CATEGORY:	ORIG
FORM:	F07
VERSION:	R2.0.9.S01
SENDER:	ENOTICES
CUSTOMER:	Liesaus
NO_DOC_EXT:	2016-111040
SOFTWARE VERSION:	9.2.1
ORGANISATION:	ENOTICES
COUNTRY:	EU
PHONE:	/
E-mail:	kerstin.mueller@hpa.hamburg.de
NOTIFICATION TECHNICAL:	YES
NOTIFICATION PUBLICATION:	YES

Bekanntmachung eines Qualifizierungssystems – Sektoren

Dienstleistungen

Richtlinie 2014/25/EU

Abschnitt I: Auftraggeber

I.1) **Name und Adressen**

Hamburg Port Authority, Anstalt öffentlichen Rechts
DE243314560
Neuer Wandrahm 4
Hamburg
20457
Deutschland
Telefon: +49 4042847-3911
E-Mail: ZentralerEinkauf@hpa.hamburg.de
Fax: +49 4042847-2612
NUTS-Code: DE600

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse: www.hamburg-port-authority.de

I.2) **Gemeinsame Beschaffung**

I.3) **Kommunikation**

Weitere Auskünfte erteilen/erteilt die oben genannten Kontaktstellen
Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen an folgende Anschrift:
Hamburg Port Authority AöR, Ausschreibungsstelle
Brooktorkai 1
Hamburg
20457
Deutschland
Kontaktstelle(n): Ausschreibungsstelle, Zi. EG.20
Telefon: +49 4042847-2181
E-Mail: ZentralerEinkauf@hpa.de
NUTS-Code: DE6

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse: www.hamburg-port-authority.de

I.6) **Haupttätigkeit(en)**

Hafeneinrichtungen

Abschnitt II: Gegenstand

II.1) **Umfang der Beschaffung**

II.1.1) **Bezeichnung des Auftrags:**

Leistungen des Projektmanagements , die den gesamten Projektlebenszyklus von Projekten und Vorhaben beinhalten.

II.1.2) **CPV-Code Hauptteil**

71541000

- II.1.3) **Art des Auftrags**
Dienstleistungen
- II.2) **Beschreibung**
- II.2.2) **Weitere(r) CPV-Code(s)**
- II.2.3) **Erfüllungsort**
NUTS-Code: DE6
Hauptort der Ausführung:
Hamburg
- II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**
Beratungs- und Unterstützungsleistungen im Projektmanagement: ISO 21500:2012 Guidance on project management bzw. ISO 21500 Leitlinien Projektmanagement (ISO 21500:2012) oder DIN 69901-5:2009 Projektmanagement – Projektmanagementsysteme o. gleichwertig.
Mögliche Aufgaben: Kosten-, Änderungs-, Risiko-Management und Projekt Office / Projektsteuerung
Die Leistungen beziehen sich auf Projekte/Vorhaben zum Neubau-, Umbau- o. Rückbau von Hafeninfrasturktur; insbesondere Verkehrsanlagen, Schleusen, Kaimauern, Flächenherrichtungen, Gewässerausbau und sonstige Bauprojekte sowie auf Projekte, die die Optimierung der PM-Prozesse für die o.g. Projekte beinhalten.
- II.2.5) **Zuschlagskriterien**
Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind nur in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt
- II.2.8) **Dauer der Gültigkeit des Qualifizierungssystems**
Unbestimmte Dauer
Das Qualifizierungssystem wird verlängert
Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:
Das Prüfungssystem begann am 01.07.2013 und hat eine Gesamtgültigkeitsdauer von 5 Jahren. Dies ist die jährliche eu-weite Bekanntmachung, das Prüfungssystem heißt jetzt Qualifizierungssystem.
- II.2.13) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**
Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: ja
Projektnummer oder -referenz: Unter Umständen Nutzung auch für EU-geförderte Projekte

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

- III.1) **Teilnahmebedingungen**
- III.1.5) **Angaben zu vorbehaltenen Aufträgen**
- III.1.9) **Qualifizierung für das System**
Anforderungen, die die Wirtschaftsteilnehmer im Hinblick auf ihre Qualifikation erfüllen müssen:
Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit:
1.) Darstellung Unternehmensstruktur/ Organigramm
2.) Erklärung zum Umsatz vergleichbarer Leistungen der vergangenen drei Geschäftsjahre. Soweit die Umsätze von dem Bewerber zusammen mit anderen (z.B. Ingenieurgemeinschaft) erbracht wurden, sind diese gesondert unter Angabe des prozentualen Anteils auszuweisen.
3.) Formlose Erklärung, ob Ausschlussgründe gemäß §§ 123, 124 GWB vorliegen und ob bei Vorliegen eines oder mehrerer Ausschlussgründe vom Auftraggeber eine Maßnahme nach § 125 GWB durchgeführt wurde; alternativ ob die Ausschlussgründe außerhalb der nach 126 Abs.1 Nr.1 und Nr. 2 GWB benannten Zeiträume liegen.

Methoden, mit denen die Erfüllung der einzelnen Anforderungen überprüft wird:

Prüfung der Erklärungen zum Umsatz sowie zu den o.g. Ausschlussgründen

Anforderungen, die die Wirtschaftsteilnehmer im Hinblick auf ihre Qualifikation erfüllen müssen:

Technische (fachliche) Leistungsfähigkeit:

1.) Angaben zu Personal und deren Qualifikationen der vergangenen 3 Jahre

2.) Zertifizierungen / Qualitätssicherung

3.) Angaben der Referenzen der letzten 5 Jahre; Erklärung über die Schwerpunktbereiche, in denen der Bewerber in Bezug auf die angefragten Leistungen tätig ist. Die Schwerpunktbereiche sind konkret zu benennen (z.B. Beratungsleistungen in Projekten auf Basis ISO 21500 oder DIN 69901 für Verkehrsinfrastruktur Straße, Bahn, Ingenieurbauwerke, bewegliche Infrastruktur, Grundbau-/Gewässer siehe auch Informationen zum Qualifizierungssystem Ziffer 1.7 / 1.8). Eine allgemeine Angabe, wie z.B. "übergreifend" ist nicht zulässig. Pro Schwerpunktbereich, für die eine Bewerbung abgegeben wird, sind 3 Referenzen aus den letzten 5 Jahren erforderlich.

Methoden, mit denen die Erfüllung der einzelnen Anforderungen überprüft wird:

Sichtung und Bewertung von Referenzen in Bezug auf die genannten Schwerpunktbereiche

Anforderungen, die die Wirtschaftsteilnehmer im Hinblick auf ihre Qualifikation erfüllen müssen:

5.) Weitere relevante Anforderungen sind im Qualifizierungsformblatt und den Informationen zum Qualifizierungssystem benannt. Die Unterlagen sind unter: <http://www.hamburg-port-authority.de/de/hafenkunden/ausschreibungen/qualifizierungssysteme/Seiten/default.aspx> bereitgestellt.

Die im Qualifizierungsformblatt geforderten Unterlagen und Nachweise sind mit dem Qualifizierungsformblatt einzureichen.

III.2) **Bedingungen für den Auftrag**

III.2.1) **Angaben zu einem besonderen Berufsstand**

III.2.2) **Bedingungen für die Ausführung des Auftrags:**

III.2.3) **Für die Ausführung des Auftrags verantwortliches Personal**

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1) **Beschreibung**

IV.1.6) **Angaben zur elektronischen Auktion**

IV.2) **Verwaltungsangaben**

IV.2.1) **Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren**

IV.2.4) **Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können:** Deutsch

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.2) **Angaben zu elektronischen Arbeitsabläufen**

VI.3) **Zusätzliche Angaben:**

1. Das Vergabeverfahren erfolgt nach der Sektorenverordnung 2016. Das Prüfungssystem heißt jetzt Qualifizierungssystem.

2. Unter <http://www.hamburg-port-authority.de> ist im Bereich "Für Hafenkunden" und dort unter "Ausschreibungen/Qualifizierungssysteme" ein Qualifizierungsformblatt und ein Informationsblatt zu Allgemeinen Informationen zum Qualifizierungssystem abzurufen. Das Qualifizierungsformblatt beschreibt die für die Bewerbung zwingend einzuhalten Form.

3. Sollten sich aus Sicht des Bewerbers Nachfragen ergeben, sind diese schriftlich mit Angabe der Vergabe-Nr. E-0233-13-QS2-EU per Fax oder E-Mail an die unter Pkt.I.3) genannten Kontaktdaten zu senden.

Fragen, die während der Bewerbung gestellt und beantwortet werden, sowie Informationen sind unter <http://www.hamburg-port-authority.de>, im Bereich "Für Hafenkunden" unter "Ausschreibungen/Qualifizierungssysteme" veröffentlicht. Der Bewerber hat eigenverantwortlich und regelmäßig die Informationen abzurufen.

VI.4) **Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren**

VI.4.1) **Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren**

Vergabekammer bei der Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen
Hamburg
20354
Deutschland

VI.4.2) **Zuständige Stelle für Schlichtungsverfahren**

VI.4.3) **Einlegung von Rechtsbehelfen**

Genauere Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Hinsichtlich der Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen gilt § 160 Abs.3 Nr. 4 GWB 2016. Insbesondere ist ein Antrag auf ein Nachprüfungsverfahren gemäß § 160 Abs.3 Nr. 4 GWB 2016 nur zulässig, soweit nicht mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

VI.4.4) **Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt**

VI.5) **Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:**

30/08/2016